

<b>Beschlussvorlage</b> <b>Haupt- und Personalamt</b> Tagesordnungspunkt: _____		Drucksachen-Nr.: 2021-26/0571 Status: öffentlich Datum: 24.11.2023		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
06.12.2023	Ausschuss für Finanzen, Personal und Organisation			
07.12.2023	Kreisausschuss			
20.12.2023	Kreistag			

**Bezeichnung:**

Gleichstellungsplan für den Landkreis Rotenburg (Wümme) 2024 bis 2026

**Sachverhalt:**

Aufgrund der in den §§ 15 ff. Niedersächsisches Gleichberechtigungsgesetz (NGG) getroffenen Regelungen wurde für die Jahre 2012 bis 2014 erstmals der Gleichstellungsplan erstellt und zwischenzeitlich dreimal in einem Dreijahresrhythmus fortgeschrieben. Nunmehr wurde der Gleichstellungsplan für den Zeitraum 2024 bis 2026 erstellt.

Das NGG und der Gleichstellungsplan verfolgen zwei Ziele:

1. die Förderung und Erleichterung der Vereinbarkeit von Erwerbs- und Familienarbeit für Frauen und Männer in der öffentlichen Verwaltung und
2. die Gleichstellung von Frauen und Männern in der öffentlichen Verwaltung.

Als Grundlage des Gleichstellungsplans dient eine Bestandsaufnahme und Analyse der Beschäftigtenstruktur und der zu erwartenden Fluktuation zum Stichtag 30.06.2023. Anhand dieser Basisdaten hat die Dienststelle Ziele und Maßnahmen zum Abbau von Unterrepräsentanzen und zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben aufgeführt. Der Personalrat hat dem Gleichstellungsplan zugestimmt.

Bei der Personal- und Organisationsentwicklung sind die im Gleichstellungsplan festgelegten Zielvorgaben zu beachten. Der Gleichstellungsplan ist den Beschäftigten zur Kenntnis zu geben.

Einzelheiten bitte ich dem anliegenden Gleichstellungsplan zu entnehmen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gleichstellungsplan für die Verwaltung des Landkreises Rotenburg (Wümme) wird in Form des vorgelegten Entwurfes beschlossen.

Prietz